

CLASART CLASSIC BY LEONINE

präsentiert

The Metropolitan Opera



Die Saison 2025/2026

18. Oktober 2025, 19 Uhr

NEUPRODUKTION

Vincenzo Bellini LA SONNAMBULA (ca. 3:15) – 1 Pause

Mit Nadine Sierra, Sydney Mancasola, Xabier Anduaga, Alexander Vinogradov

Dirigent: Riccardo Frizza, Produktion: Rolando Villazón

Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)

Dieses Opernjuwel des Belcantos ist ein romantisches Meisterwerk von Vincenzo Bellini, das außergewöhnliche Gesangkunst erfordert. Die wunderbare Nadine Sierra übernimmt die Rolle der schlafwandelnden Amina, die fälschlicherweise für untreu gehalten wird, bevor nach einigen Wirrungen ihre Unschuld erwiesen ist. Diese Oper voller atemberaubenden Koloraturen und ergreifenden Melodien wird von Rolando Villazón inszeniert.

8. November 2025, 19 Uhr

Giacomo Puccini LA BOHÈME (ca. 3:30) – 2 Pausen

Mit Juliana Grigoryan, Heidi Stober, Freddie De Tommaso, Lucas Meachem

Dirigentin: Keri-Lynn Wilson, Produktion: Franco Zeffirelli

Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)

Mit ihrem bezaubernden Setting und der fesselnden Musik zählt Puccinis *La bohème* zu den weltweit beliebtesten Opern, ebenso zeitlos wie herzerreißend. Franco Zeffirellis bildschöne Inszenierung bringt das Paris des 19. Jahrhunderts auf die Bühne der Met, in dem das Leben, Lieben und Leiden von jungen Künstlern gezeigt wird. Und obwohl das nicht ganz ohne Tränen ausgeht, verzaubert dieses emotionale Werk sein Publikum bis heute.

CLASART

CLASSIC

BY LEONINE

22. November 2025, 19 Uhr

Richard Strauss ARABELLA (ca. 4:15) – 2 Pausen

Mit Rachel Willis-Sørensen, Louise Alder, Pavol Breslik, Tomasz Konieczny

Dirigent: Nicholas Carter, Produktion: Otto Schenk

Gesungen in Deutsch (mit deutschen Untertiteln)

Arabella ist eine Oper voll Sehnsucht, Melancholie und schillernden musikalischen Momenten. Sie spielt im Wien der Jahrhundertwende und erzählt die Geschichte der jungen Adligen Arabella, die einen wohlhabenden Bräutigam finden muss, um den Familienbesitz zu retten. Die glamouröse Inszenierung der Regie-Legende Otto Schenk entführt das Publikum in eine vergangene Welt voller Romantik und Poesie.

13. Dezember 2025, 19 Uhr

Umberto Giordano ANDREA CHÉNIER (ca. 3:30) – 2 Pausen

Mit Sonya Yoncheva, Piotr Beczała, Igor Golovatenko

Dirigent: Daniele Rustioni, Produktion: Nicolas Joël

Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)

Andrea Chénier ist eine anrührende Tragödie, die durch ihre dramatische Kraft und eine packende Musiksprache besticht. Die Handlung spielt während der Französischen Revolution und erzählt die Geschichte des Dichters Andrea Chénier, der den Intrigen und der Gewalt der Herrschenden zum Opfer fällt. Publikumsliebbling Piotr Beczała übernimmt die Titelrolle, eine der anspruchsvollsten Tenorpartien des Repertoires.

10. Januar 2026, 19 Uhr

NEUPRODUKTION

Vincenzo Bellini I PURITANI (ca. 3:50) – 1 Pause

Mit Lisette Oropesa, Lawrence Brownlee, Artur Ruciński, Christian Van Horn

Dirigent: Marco Armiliato, Produktion: Charles Edwards

Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)

Wenn es um wunderschöne Melodien, fesselnde Koloraturen und ein virtuoseres Gesangsfeuerwerk geht, gibt es wenige Opern, die Bellinis *I puritani* ebenbürtig sind. Die Handlung spielt in England zur Zeit des Bürgerkriegs zwischen Royalisten und Puritanern. Im Mittelpunkt steht die tragische Liebesgeschichte zwischen Elvira und Arturo, deren Glück durch den Konflikt zwischen Liebe und politischer Verpflichtung zerstört wird.

CLASART

CLASSIC

BY LEONINE

21. März 2026, 17 Uhr

NEUPRODUKTION

Richard Wagner TRISTAN UND ISOLDE (ca. 5:10) – 2 Pausen

Mit Lise Davidsen, Ekaterina Gubanova, Michael Spyres, Tomasz Konieczny, Ryan Speedo Green

Dirigent: Yannick Nézet-Séguin, Produktion: Yuval Sharon

Gesungen in Deutsch (mit deutschen Untertiteln)

Yuval Sharon, von der *New York Times* als "der visionärste Opernregisseur seiner Generation" gefeiert, übernimmt die Regie der lang erwarteten Neuinszenierung von Wagners *Tristan und Isolde*. Mit Lise Davidsen und Michael Spyres stehen zwei elektrisierende Stars auf der Met-Bühne und man darf sich schon jetzt auf den Höhepunkt der Oper, Isoldes berühmte Schlussarie *Mild und leise* („Liebestod“) freuen.

2. Mai 2026, 19 Uhr

Pjotr I. Tschaikowski EUGEN ONEGIN (ca. 4:05) – 2 Pausen

Mit Asmik Grigorian, Maria Barakova, Stephanie Blythe, Stanislas de Barbeyrac, Igor Golovatenko, Alexander Tsymbalyuk

Dirigent: Timur Zangiev, Produktion: Deborah Warner

Gesungen in Russisch (mit deutschen Untertiteln)

Dvořák schrieb über Tschaikowskis wohl schönste Oper: „Diese Musik ist bestrickend und dringt so tief in unser Herz ein, dass man sie nie wieder vergessen kann.“ Deborah Warners Inszenierung siedelt die Geschichte im späten 19. Jahrhundert an, zwischen Bauernhaus und Tanzsaal. Die großartige Asmik Grigorian übernimmt die Rolle der verliebten jungen Heldin Tatjana in dieser leidenschaftlichen Opernadaptation von Alexander Puschkin.

30. Mai 2026, 19 Uhr

MET PREMIERE

Gabriela Lena Frank / Nilo Cruz EL ÚLTIMO SUEÑO DE FRIDA Y DIEGO (ca. 2:50) – 1 Pause

Mit Gabriella Reyes, Isabel Leonard, Nils Wanderer, Carlos Álvarez

Dirigent: Yannick Nézet-Séguin, Produktion: Deborah Colker

Gesungen in Spanisch (mit deutschen Untertiteln)

Gabriela Lena Franks Oper erzählt farbenfroh und musikalisch mitreißend von dem turbulenten Leben und der toxischen Beziehung zweier Ikonen der Kunstgeschichte: Frida Kahlo und Diego Rivera. In ihren letzten Lebensstunden blickt Frida auf die Schlüsselmomente ihrer Beziehung zurück, deren kurze und turbulente Liebe von Leidenschaft und Schmerz geprägt war.

Änderungen vorbehalten

Die Längen verstehen sich inkl. Pausen

Die Angaben zu den Anfangszeiten und den Längen sind vorläufig